

Regionale Projektleitstelle Elektromobilität III – Modellregion Hamburg – Schlussbericht

• Benutzerakzeptanz • Carsharing • Elektroauto • Elektromobilität • Gesamtmarktentwicklung • öffentlicher Verkehr • Regionalförderung • Stadtplanung • Verbraucherverhalten • Verkehrsplanung • zukünftiger Bedarf

Abstract

Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hat entschieden, die Rahmenbedingungen für die Elektromobilität zu verbessern, um den wachsenden Wirtschaftsverkehr mit den Vorgaben zu Luftqualität sowie Klima- und Lärmschutz in Einklang zu bringen. Seit 2009 wird Hamburg als Modellregion Elektromobilität durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) gefördert.

Das Vorhaben Regionale Projektleitstelle III in der Modellregion Elektromobilität Hamburg wurde von Oktober 2011 bis Ende 2013 gefördert. Durch die strategische Ausrichtung, die politische Absicherung, die Orientierung am Bedarf der Nutzer sowie die Skalierbarkeit und Verstärkung von Projekten sicherte die Projektleitstelle die systematische Markteinführung von Elektromobilität in der Region ab.

Die hySOLUTIONS GmbH nahm die Aufgaben der Regionalen Projektleitstelle wahr. Der vorliegende Abschlussbericht dokumentiert deren Aktivitäten. Das Vorhaben war in drei Arbeitspakete gegliedert.

Im Arbeitspaket 1 Koordination arbeitete die Regionale Projektleitstelle mit und in den Konsortien der einzelnen Projekte und nahm dabei eine beratende, koordinierende und steuernde Funktion ein.

Im Arbeitspaket 2 Strategie wurden zur nachhaltigen Verankerung der Elektromobilität in der Modellregion Hamburg Markt- und Nutzerpotentiale abgeleitet sowie Aktivitäten zur Weiterentwicklung der Modellregion und zur Entwicklung des Regionalen Entwicklungsplans initiiert. Ferner erfolgte der Ausbau der Infrastruktur: Zwischen 2010 und 2011 wurden in Hamburg 100 Ladepunkte aufgebaut und in Betrieb genommen. Ein weiteres strategisches Handlungsfeld war die Erprobung innovativer Mobilitätskonzepte (z. B. Carsharing-Konzepte).

Im Arbeitspaket 3 Integration nahm hySOLUTIONS eine unterstützende Rolle ein und sorgte für die Einbindung regionaler Akteure in den überre-

gionalen Austausch. Im Bericht sind die durchgeführten Arbeiten, Ergebnisse und Erfahrungen in den jeweiligen Arbeitspaketen ausführlich dargestellt.

Bis Ende 2013 initiierte, entwickelte, leitete und überwachte die Projektleitstelle fünf Verbundvorhaben mit über 25 Projektpartnern. Im Rahmen der Modellregionenprojekte kamen in Hamburg 630 Elektrofahrzeuge zum Einsatz. Es wurden Strategien und Lösungsansätze für den nationalen Markthochlauf als auch für die Entwicklung Deutschlands zum Leitmarkt erarbeitet. Neben den Aufgaben im Projekt-, Netzwerk- und Kooperationsmanagement führte die Regionale Projektleitstelle einen aktiven Presse- und Mediendialog. Die im Rahmen der initiierten und begleiteten Vorhaben erarbeiteten Ergebnisse tragen maßgeblich dazu bei, die relevanten Fragestellungen hinsichtlich der Durchdringung von Elektromobilität im Massenmarkt zu beantworten und erste vorteilhafte Einsatzfelder zu identifizieren.

Autoren und Institution

Paulsen, Timo; hySolutions, Hamburg, DE

Link zum vollständigen Abschlussbericht

<http://edok01.tib.uni-hannover.de/edoks/e01fb16/86700357X.pdf>

Förderkennzeichen

03EM0200

Partner	Laufzeitbeginn	Laufzeitende	Projektbudget	Fördersumme
hySOLUTIONS GmbH	01.10.2011	31.12.2013	419.856 €	209.928 €
Gesamt			419.856 €	209.928 €



Dieser Steckbrief wurde mit Unterstützung der WTI-Frankfurt eG nach wissenschaftlichen Richtlinien zur Dokumentation von Fachinformationen erstellt.